



191. BERICHT AUS BERLIN

14.09.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

zunächst gratuliere ich allen Wahlkämpfern und Wahlkämpferinnen der CDU in NRW. Die CDU bleibt stärkste Kraft auf kommunaler Ebene. In einigen Städten und Kreisen fällt die Entscheidung allerdings erst am 27.09. bei einer Stichwahl – bitte nutzen Sie auch hier Ihre Stimme!

Nach einer etwas anderen Sommerpause in diesem Jahr - viele von uns sind aufgrund der Corona-Pandemie nicht verreist oder zumindest anders als geplant - melde nun auch ich mich aus der sitzungsfreien Zeit zurück.

Ich habe die vergangenen Wochen dazu genutzt, mich nicht nur in meinem Wahlkreis Gütersloh zu informieren und auszutauschen, sondern im ganzen Land. Unter den anhaltenden Corona-Bedingungen war das nicht immer ganz einfach. So konnte ich mich nicht mit so vielen Personen treffen, wie ich mir bzw. wir alle uns das gewünscht hätten, aber ich glaube, ich habe einen ganz guten Eindruck bekommen, was die Menschen in diesen Zeiten bewegt: privat, beruflich, gesundheitlich und vor allem: Wie wird es in Zukunft weitergehen? Was sind die Perspektiven? Diese und andere Fragen werden uns auch im Deutschen Bundestag die nächsten Monate bis zur Bundestagswahl beschäftigen. Unter dem Motto „Jetzt. Zukunft.“ haben wir daher auch bei unserer traditionellen Herbstklausur als CDU/CSU-Fraktionspitze die Modernisierung Deutschlands in den Mittelpunkt gestellt. Wir setzen klare Prioritäten: <https://t1p.de/x9zs>

Und noch etwas: Die Ereignisse in Leipzig-Connewitz und vorm Reichstagsgebäude haben mich sehr bestürzt. Extremismus muss in all seinen Formen bekämpft werden. Deshalb ist es uns ein wichtiges Anliegen den Rechtsstaat und damit auch unsere Polizei weiter zu stärken. Leider wird das nicht von allen Fraktionen im Bundestag so gesehen.

Herzliche Grüße

// MEINE WOCHE

Gleich zweimal hatte ich diese Woche internationalen Besuch. Am Dienstag besuchte mich der Präsident des österreichischen Nationalrats Wolfgang Sobotka zusammen mit meinem Fraktionsvorsitzendenkollegen der ÖVP August Wöginger. In Österreich heißt es übrigens nicht Fraktionsvorsitzender sondern „Klubobmann“. Donnerstag folgte dann der griechische Finanzminister Christos Staikouras, ein alter politischer Freund von unserer Schwesterpartei der Nea Dimokratia. In der Samstagsausgabe der WELT erschien dann ein Interview zu aktuellen Themen und zu den Nachhaltigkeitstagen in der nächsten Woche. <https://t1p.de/qcsv>

// THEMEN DER WOCHE

Wir haben in dieser Woche einiges auf den Weg und in erster Lesung in den Bundestag gebracht:

Mit dem Investitionsbeschleunigungsgesetz knüpfen wir thematisch an drei Gesetze zur Planungsbeschleunigung an, die bereits in dieser Legislaturperiode verabschiedet wurden. Um weitere Beschleunigungspotenziale zu heben, sind u.a. Vereinfachungen im Raumordnungsrecht und bei der Genehmigung der Elektrifizierung von Schienenstrecken sowie Maßnahmen zur Beschleunigung der Gerichtsverfahren vorgesehen. Wir wollen damit den Investitionsstandort Deutschland stärken. Außerdem ist es ein gutes Signal für die Energiewende. Denn es sorgt zum einen für klimafreundliche Mobilität, zum anderen für den schnelleren Bau von Windenergieanlagen an Land.

<https://t1p.de/mj5a>

Wir unterstützen Familien: Nach der Erhöhung des Kindergelds im Jahr 2018 um zehn Euro soll das Kindergeld ab 2021 um weitere 15 Euro erhöht werden. Gleichzeitig werden auch der Grund- und der Kinderfreibetrag angehoben. Durch eine Änderung des Einkommensteuertarifs wird sichergestellt, dass der Effekt der sogenannten Kalten Progression nicht eintreten kann. So wird eine Entlastung für alle Steuerzahler geschaffen und Familien durch ein höheres Kindergeld gefördert. Nach den nun folgenden Beratungen soll die Regelung 2021 in Kraft treten.

Um den Anreiz zu erhöhen, emissionsärmere Autos zu kaufen, planen wir eine Änderung der KfZ-Steuer, die sich zukünftig an der Höhe des CO₂-Ausstoßes des Kraftfahrzeugs orientieren soll: je höher der CO₂-Ausstoß, desto höher die Steuer. Ein wichtiges Instrument des Klimaschutzprogramms 2030.

<https://t1p.de/a37c>

Foto: Tobias Koch